



EUROPÄISCHE
WOCHE ZUR
ABFALLVERMEIDUNG

Umwelt-Tipp der Woche

22. - 30. November 2014: Europäische Woche der Abfallvermeidung

Ein Blick auf die europäischen Abfallstatistiken zeigt: Deutschland ist europaweit Spitze, wenn es darum geht, die Abfälle zu recyceln. Das ist eine wichtige Errungenschaft und trägt zum Klima- und Ressourcenschutz bei.

In Sachen Abfallvermeidung jedoch stehen wir nicht so gut da: Angaben von Eurostat, dem statistischen Dienst der Europäischen Union, zufolge produziert jeder Bundesbürger im Schnitt jährlich 587 Kilogramm Abfall.

In den Nachbarländern Dänemark (833 Kilogramm) und Luxemburg (707 Kilogramm) sind es noch mehr, beide Länder sind auch Spitze beim durchschnittlichen Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt. Am wenigsten Abfall fällt mit 316 Kilogramm pro Person und Jahr in der Tschechischen Republik an. Was also kann man als Verbraucher tun, um Abfälle zu vermeiden? Die Antwort ist einfach: Weniger und bewusster einkaufen und die Dinge möglichst schonend und lange nutzen! Denn für jeden Artikel, den wir kaufen, wurden Rohstoffe gewonnen und verarbeitet, fielen bereits in der Produktion Abfälle an, waren Transporte notwendig usw. Das kostet Geld, verbraucht Material und Energie und belastet - direkt oder indirekt - die Umwelt, ganz zu schweigen von der "Entsorgung" der Abfälle.

In diesem Sinne vielleicht schon einmal an den Weihnachtswunschzettel denken: Weniger ist mehr für alle ;)

Ich wünsche euch allen eine interessante Woche.

Eure Sam vom GFS Umweltausschuss

Nähere Informationen findet ihr unter:

<http://www.stadtreinigung-leipzig.de/aktuelles/europ%C3%A4ische-woche-der-abfallvermeidung.html>

<http://www.nabu.de/aktionenundprojekte/abfallvermeidung/>